

Neue Zeitschrift thematisiert sexuelle Gewalt

Liebe Freunde des WK-Newsletters,

in der kommenden Woche erscheint die neue Ausgabe unserer Quartalszeitschrift "Weisses Kreuz - Zeitschrift für Sexualität und Beziehung". Diesmal stellen wir uns einem besonders emotionalen Thema. Wir gehen den Hintergründen und Folgen pädophiler Neigungen und daraus entstehender Straftaten nach. Eine Therapeutin, ein Rechtsanwalt und ein erfahrener Seelsorger beleuchten die psychologische, die juristische und die geistliche Seite dieses besonders dunklen Kapitels. Wenn wir verstehen, wie es zu solchen Taten kommt, bietet das Chancen zur Prävention. Wir wollen aber auch Menschen mit entsprechenden Neigungen ermutigen, sich Hilfe zu suchen, ehe es zu einer Tat kommt.

Opfer solcher Taten leiden oft ein Leben lang unter den Folgen. Was eine traumatische Erfahrung in der Seele eines Menschen anrichten kann und welche Chancen der Bewältigung es gibt, erläutert Pfr. Kai Mauritz im neuen Denkangebot "Traumatisierung verstehen - Impulse für den Umgang mit schweren seelischen Verletzungen". Die Broschüre liegt jeder Zeitschrift bei und kann auch in unserer Mediathek (www.weisses-kreuz.de/mediathek/Denkangebote) bestellt werden.

Wir freuen uns, wenn Sie unseren Newsletter weiterempfehlen! Herzliche Grüße, Ihr

Martin Leupold, Leiter Weißes Kreuz